

Die ersten Erfindungen der Weltgeschichte

Wer der erste Erfinder gewesen ist und was er erfunden hat, wissen wir nicht. Das weiß nicht mal Daniel Düsentrüb! Wir wissen nur, was eine der ersten Erfindungen war.

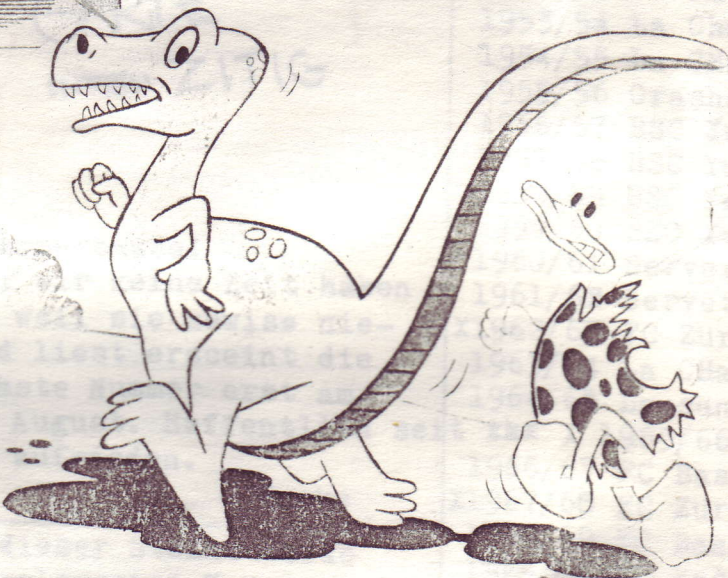
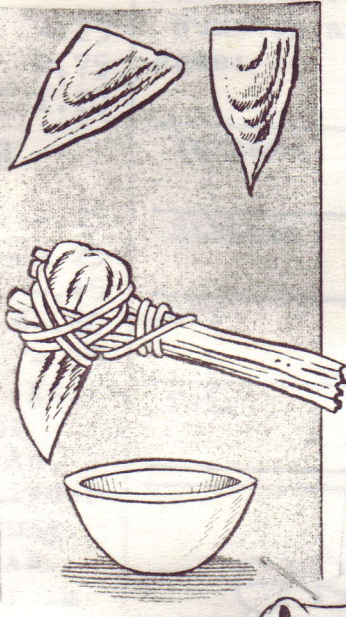
Vor ungefähr 500 000 Jahren kam — wahrscheinlich in Afrika — ein Mensch oder ein menschenähnliches Wesen auf die Idee, einen Kieselstein zu zerschlagen und die Bruchstücke grob zuzuspitzen, um damit, besser als mit den Händen, Wurzeln ausgraben, Wild erlegen und Holz oder Knochen bearbeiten zu können. Wir nennen diese Erfindung **Faustkeil**.

Vielleicht werdet ihr denken, das sei ja nun keine sooo aufregende Sache, ein zerschlagener Kieselstein. Aber da täuscht ihr euch! Es ist eine der großartigsten Erfindungen, die je gemacht wurde. Denn mit ihr hat die Geschichte der Menschheit erst richtig begonnen.

Der Faustkeil konnte nämlich nur erfunden werden, weil irgend jemand zu denken angefangen hatte. Auch Tiere benutzen ja Steine, zum Beispiel zur Verteidigung oder um eine Nuß aufzuschlagen. Aber

kein Tier hat je die Kanten eines Steins geschärft und sich so ein Werkzeug gemacht. Darauf kann nur ein denkendes Wesen kommen, also ein Mensch. Nach der Erfindung des Faustkeils vergingen Tausende und Abertausende von Jahren, in denen die Menschen das Denken immer besser lernten, und je mehr sie dachten, desto mehr Dinge fielen ihnen ein, die ihr Leben angenehmer und leichter machten. So kam einer der genialen Erfinder aus grauer Vorzeit auf den Gedanken, den Faustkeil an einem Stück

Holz festzubinden. Damit waren Axt und Beil entstanden. Andere erfanden den Speer, die Harpune, Pfeil und Bogen und Nähnadeln aus Knochen. Die Menschen lernten mit dem Feuer umzugehen, sich Töpfe und Schalen aus Lehm zu formen und im Feuer zu brennen, Metalle zu schmelzen und Stoffe zu weben. Alle diese Dinge erscheinen uns sehr einfach, so daß wir meinen, es müßte sie eigentlich schon immer gegeben haben. Doch bekanntlich ist das Einfachste immer das, was am schwersten zu machen ist. Und so kommt es, daß wir es dem Erfinder oder den Erfindern des Faustkeils (wahrscheinlich wurde er in verschiedenen Teilen der Welt gleichzeitig erfunden, zu verdanken haben, wenn wir heute in Wolkenkratzern wohnen, mit Flugzeugen fliegen und auf dem Mond spazierengehen.



Rechte für Abdrucken dieser Zeitung RM beim MaMo Bühne Verlag Adresse siehe Redaktion

GARTTE

Erscheint jeden Mittwoch. Gratis.

Redaktion:

Matthias Bürcher, Freiestr. 29, Zürich

Tel.: 01/ 34 01 32

Um die Unkosten zu begleichen bitten wir um Spenden. Diese an die Redaktion. Spenden die über die Unkosten gehen, kommen der

MaMo Bühne zuteil.

ZITING

13

MA MO BÜHNE **INTERN**

Versammlung der MaMo-Bühne:

Trakdanden:

1. "Film drehen ist schwierig" An.
2. Daten: 1., 8. + 15. Dez.
12., 19. + 26. Jan.
Immer Mittwoch An.
3. Versandverkauf:
Plakat -.25
Drehbuch -.75
Buch 1.20

Alte GARTE ZITIG

- Nummern
- | | | |
|------------|--------|------|
| 1 Seitig | Stk. | -.25 |
| 1/2 Seitig | 1 Stk. | -.25 |
| | 2 Stk. | -.45 |
| | 3 Stk. | -.60 |
| Weitere je | | -.15 |
- KM.

- XX Sondernummern auf Anfrage An.
4. MaMo Bühne Mitgliederwerbung in Umgebung. Ab.
5. Ersatzantrag: Nur im Garten An.
6. GARTE ZITIG- Abonnement
Sep-Dez: Mit Post 10.50
Ohne Post 3.75 An.
7. Bessere Einrichtungen in der Plattebühne An.
8. MaMo Bühne Lose:
150 à 50 Rp.
Gewinne: 1x 5.-
5x 2.-
10x 1.-
20x -.50 An.

8. Zeichenerklärung:
Ab. Abgelehnt
An. Angenommen
Stk. Stück

Die GARTE ZITIG zur Monatsversammlung:
(Die Nummern sind diese die zum Antrag gehören)

3. Versandverkauf der GARTE ZITIG:

Das Plakat, das Drehbuch und das Buch sind ab 5. Dez. erhältlich

Die alten Nummern sind sofort erhältlich

Talon:

Ich bestelle:

Keine Vorauszahlung. Nur Nummern angeben

Name:

Vorname

Strasse

Ort

Tel.

GARTE
INTERN ZITIG

Sommerpause!

Weil wir keine Zeit haben und weil sie sowieso niemand liest erscheint die nächste Nummer erst am 18. August. Hoffentlich seit ihr zufrieden.

Danke

An dieser Stelle würde normalerweise Marsies stehen. Da wir aber im Moment noch keine Zeichnung haben, konnten wir also keine Marsiesgeschichte abdrucken



,Meisterschaften von 1933/34-1975/76

- | | |
|----------|-------------------|
| 1933/34 | Servette FC |
| 1934/35 | Lausanne Sports |
| 1935/36 | Lausanne Sports |
| 1936/37 | Grashoppers Club |
| 1937/38 | FC Lugano |
| 1938/39 | Grashoppers Club |
| 1939/40 | Servette FC |
| 1940/41 | FC Lugano |
| 1941/42 | Grashoppers Club |
| 1942/43 | Grashoppers Club |
| 1943/44 | Lausanne Sports |
| 1944/45 | Grashoppers Club |
| 1945/46 | Servette FC |
| 1946/47 | FC Biel |
| 1947/48 | FC Bellinzona |
| 1948/49 | FC Lugano |
| 1949/50 | Servette FC |
| 1950/51 | Lausanne Sports |
| 1951/52 | Grashoppers Club |
| 1952/53 | FC Basel |
| 1953/54 | La Chaux-de-Fonds |
| 1954/55 | La Chaux-de-Fonds |
| 1955/56 | Grashoppers Club |
| 1956/57 | BSC Jung Boys |
| 1957/58 | BSC Jung Boys |
| 1958/59 | BSC Young Boys |
| 1959/60 | BSC Young Boys |
| 1960/61 | Servette FC |
| 1961/62 | Servette FC |
| X1962/63 | FC Zürich |
| 1963/64 | La Chaux-de-Fonds |
| 1964/65 | Lausanne Sports |
| X1965/66 | FC Zürich |
| 1966/67 | FC Basel |
| X1967/68 | FC Zürich |
| 1968/69 | FC Basel |
| 1969/70 | FC Basel |
| 1970/71 | Grashoppers Clubs |
| 1971/72 | FC Basel |
| 1972/73 | FC Basel |
| X1973/74 | FC Zürich |
| X1974/75 | FC Zürich |
| X1975/76 | FC Zürich |
- X) FCZ